

Auszug aus der Niederschrift
über Sitzung des Marktgemeinderates des Marktes Eschau
am Montag, 11.12.2023, in „Elsavahalle“ Eschau

Vorsitzender

1. Bürgermeister Gerhard Rüth

Marktgemeinderatsmitglieder

2. Bürgermeisterin Alexandra Frieß
3. Bürgermeisterin Gisela Zipf
Marktgemeinderat Otto Ackermann
Marktgemeinderat Peter Adler
Marktgemeinderat Jens Ballmann
Marktgemeinderat Holger Frieß
Marktgemeinderat Georg Horlebein
Marktgemeinderat Klaus Jaxheimer
Marktgemeinderat Wolfgang Katte
Marktgemeinderat Matthias Langer
Marktgemeinderätin Brigitte Maier
Marktgemeinderat Christian Pfeifer
Marktgemeinderätin Hildegard Rotter
Marktgemeinderat Berthold Rüth
Marktgemeinderat Sebastian Wehren

abwesende / entschuldigte Marktgemeinderatsmitglieder

Marktgemeinderat Jonathan Kabel

Marktverwaltung

Herr Walter Wölfelschneider
Frau Luisa Herbeck

Sonstige

./.

1. Bürgermeister Gerhard Rüth eröffnet die Sitzung.

Der Marktgemeinderat des Marktes Eschau wurde mit Einladung vom 30.11.2023 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht zu der heutigen Sitzung eingeladen.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Bürgermeister Gerhard Rüth stellt fest, dass der Marktgemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde, die Mehrheit der Mitglieder des Marktgemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist und der Marktgemeinderat damit beschlussfähig ist.

Öffentliche Sitzung

01. Genehmigung von Niederschriften

Niederschrift der Sitzung vom 20.11.2023

02. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Niederschrift der Sitzung vom 20.11.2023

03. Bekanntgaben und Informationen von 1. Bürgermeister Gerhard Rüth

03.1. Bürgerversammlung 2023

03.2. Neustrukturierung Wasserversorgung im Markt Eschau
Notstromaggregat Wasserwerk Eschau

03.3. Wasserversorgung im Markt Eschau
Regenerierung Tiefbrunnen Wildensee

03.4. Valentin-Pfeifer-Volksschule Eschau
Jugendsozialarbeit

03.5. Flüchtlinge und Asylsuchende im Markt Eschau

04. Bürgerfragestunde

04.1. Herr Joachim Pfeifer – Solarbeleuchtung Bushaltestelle „Unteraulenbach“

04.2. Herr Joachim Pfeifer – Auflösung Bushaltestelle „Unteraulenbach“

05. „Valentin Pfeifer“ als Namensgeber

für Valentin-Pfeifer-Straße sowie Valentin-Pfeifer-Volksschule Eschau

05.1. Aktuelle Information von 1. Bürgermeister Gerhard Rüth

05.2. Stellungnahme Marktgemeinderat

06. Bauleitplanung Markt Eisenfeld

Stellungnahme zu den Vorentwürfen zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Gut Neuhoﬀ“ Rück und zur Änderung des Flächennutzungsplanes (Festsetzung „Sonstiges Sondergebiet“)

07. Anfragen Marktgemeinderatsmitglieder

08. Jahresrückblick von 1. Bürgermeister Gerhard Rüth

01. Genehmigung von Niederschriften

Niederschrift der Sitzung vom 20.11.2023

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 20.11.2023 wurde allen Marktgemeinderatsmitgliedern am 23.11.2023 auf dem Postweg übersandt.

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung vom 20.11.2023 liegt zur Einsichtnahme aus.

Beschluss

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 20.11.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 16 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Hinweis

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung gilt gemäß § 27 Abs. 2 Satz 2 GeschO als genehmigt.

02. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse **Sitzung vom 20.11.2023**

1. Bürgermeister Gerhard Rüth gibt gemäß Art. 52 Abs. 3 GO i.V.m. § 22 Abs. 3 GeschO die Tagesordnungspunkte sowie den Gegenstand der in der Sitzung des Marktgemeinderates vom 20.11.2023 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

TOP 10.

Neustrukturierung Wasserversorgung im Markt Eschau

Auftragsvergaben

Baufachlos 5 – Hydraulische Anlage und Verfahrenstechnik (Nachtrag NA 7)

Baufachlos 7 – Leitungsbauarbeiten (Nachtrag NA 1)

Trinkwasserversorgung im Markt Eschau

Tiefbrunnen Wildensee

TOP 11.

Rathaus Eschau (An- und Umbau sowie Neubau Sitzungssaal)

Auftragsvergaben

Medienwand

TOP 12.

„Eschauer Haus für Begegnung und Regionale Entwicklung (EHRE)“

Auftragsvergaben

Heizungsarbeiten (Nachtrag NA 1 - NA 3)

Lüftungsarbeiten (Nachtrag NA 1)

TOP 13.

Neubau Kindertageseinrichtung Eschau

Auftragsvergaben

Bauheizung

Baustellentoilette

TOP 14.

„Hof Wildensee“ (Kanalbau- und Wasserleitungsarbeiten)

Auftragsvergaben

Kanalbauarbeiten (NA 5)

05. „Valentin Pfeifer“ als Namensgeber für Valentin-Pfeifer-Straße sowie Valentin-Pfeifer-Volksschule Eschau

Beschluss

Der Marktgemeinderat beschließt (gemäß Antrag von Marktgemeinderat Peter Adler), dass in der heutigen Sitzung des Marktgemeinderates keine Abstimmung zum Tagesordnungspunkt 05. „Valentin Pfeifer“ als Namensgeber für Valentin-Pfeifer-Straße sowie Valentin-Pfeifer-Volksschule Eschau“ erfolgen und die Angelegenheit verträgt werden soll.

Abstimmungsergebnis: 4 JA-Stimmen : 12 NEIN-Stimmen
Der Antrag ist damit abgelehnt.

Beschluss

1. Der Markt Eschau nimmt die Erkenntnisse des Büros für Erinnerungskultur aus Babenhausen zur Rolle von Valentin Pfeifer während der NS-Zeit zur Kenntnis.

Es wird weder eine Änderung des Namens der Valentin-Pfeifer-Straße und der Valentin-Pfeifer-Grund- und Mittelschule vorgenommen noch wird die Valentin Pfeifer von der ehemals selbständigen Gemeinde Sommerau verliehene Ehrenbürgerwürde aberkannt.

Abstimmungsergebnis: 12 JA-Stimmen : 3 NEIN-Stimmen
Marktgemeinderat Peter Adler ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss

2. Der Markt Eschau unterstützt auch weiterhin Maßnahmen für eine lebendige Erinnerungskultur an die schlimmen Ereignisse aus der NS-Zeit. Unterstützt werden besonders Projekte für die Information von Schülerinnen und Schülern.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen
Marktgemeinderat Peter Adler ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

Hinweis

Marktgemeinderat Peter Adler kehrt nach den Abstimmungen in den Sitzungssaal zurück.

06. Bauleitplanung Markt Eisenfeld

Stellungnahme zu den Vorentwürfen zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Gut Neuhof“ Rück und zur Änderung des Flächennutzungsplanes (Ausweisung „Sonstiges Sondergebiet“)

Stellungnahme Marktgemeinderat

Beschluss

Der Marktgemeinderat nimmt zur Bauleitplanung des Marktes Eisenfeld zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Gut Neuhof“ und zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes (Festsetzung eines „Sonstigen Sondergebietes (SO)“ nach § 11 Abs. 2 BauN-VO) sowie dem Vorentwurf zum Bebauungsplan „Gut Neuhof“ i.d.F. vom 31.10.2023 und dem Vorentwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes i.d.F. vom 31.10.2023 wie folgt Stellung:

Der Marktgemeinderat nimmt die Bauleitplanung zur Kenntnis.

Der Marktgemeinderat steht dem geplanten Vorhaben „Eventlocation mit Café und Boardinghouse“ „kritisch“ gegenüber.

Mit der vorgesehenen Bauleitplanung wird die im Baurecht bzw. in der Bauleitplanung verankerte und besonderes geschützte Privilegierung der Landwirtschaft im planerischen Außenbereich im Sinne von § 35 BauGB faktisch ausgehebelt.

Das „Gut Neuhof“ ist von Eisenfeld sowie Eschau und Mönchberg aus für Rettungs- und Hilfsdienste aus über die Kreisstraße Kr MIL 27 auf Grund der starken Gefälle- bzw. Steigungsneigung der Straße nicht einfach erreichbar. Der Brandschutz- und Rettungsdienst scheint deshalb nur schwierig zu gewährleisten. Im übrigen ist fraglich, ob und inwieweit das vorgeschriebene Löschwasser für einen Erstangriff (48 m³/Stunde über einen Zeitraum von zwei Stunden) vorgehalten werden kann. Die vorgelegten Planunterlagen gehen auf diese Thematik nicht ein. Ein geeignetes Brandschutz- und Rettungsdienstkonzept wäre zu prüfen und zu bewerten und in der Planung darzustellen.

Es ist zu erwarten, dass es bei Veranstaltungen bzw. durch die Gäste des Boardinghouses zu verstärktem An- und Abfahrtsverkehr auf der Kreisstraße Kr MIL 27 kommen wird. Am Kreuzungspunkt der Kr MIL 27 mit der Staatsstraße St 2308 kommt es bereits heute regelmäßig zu Verkehrsunfällen, eine weitere Zunahme ist zu erwarten bzw. zu befürchten. Die vorgelegten Planunterlagen gehen auf diese Thematik nicht ein. Geeignete Gegenmaßnahmen wären zu prüfen und zu bewerten und in der Planung darzustellen.

Es ist zu erwarten bzw. wird befürchtet, dass bei Veranstaltungen, auch durch mögliche Beschallungen bzw. Beschallungsanlagen, sowie den an- und abfahrenden Verkehr bei Veranstaltungen und der Gäste des Boardinghouses, insbesondere während der Abend- und Nachtstunden, Emissionen und Immissionen auftreten, die die zulässigen gesetzlichen Grenzwerte überschreiten werden. Diese Beeinträchtigungen bzw. Einwirkungen werden durch die exponierte Lage des Geländes, oberhalb der benachbarten Wohnbebauung der Ortsteile Eschau und Sommerau, zusätzlich verstärkt.

In dem noch zu erstellenden schallschutztechnischen Gutachten sind deshalb insbesondere auch mögliche Auswirkungen auf das Gebiet des Marktes Eschau, insbesondere die benachbarte Wohnbebauung der Ortsteile Eschau und Sommerau, zu prüfen und zu bewerten und geeignete Maßnahmen zu treffen.

Die Geltendmachung eventuell weiterer Anregungen und Bedenken im weiteren Bauleitplanverfahren bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Abstimmungsergebnis: 16 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Zu allen anderen Tagesordnungspunkten wurden keine Beschlüsse gefasst.